



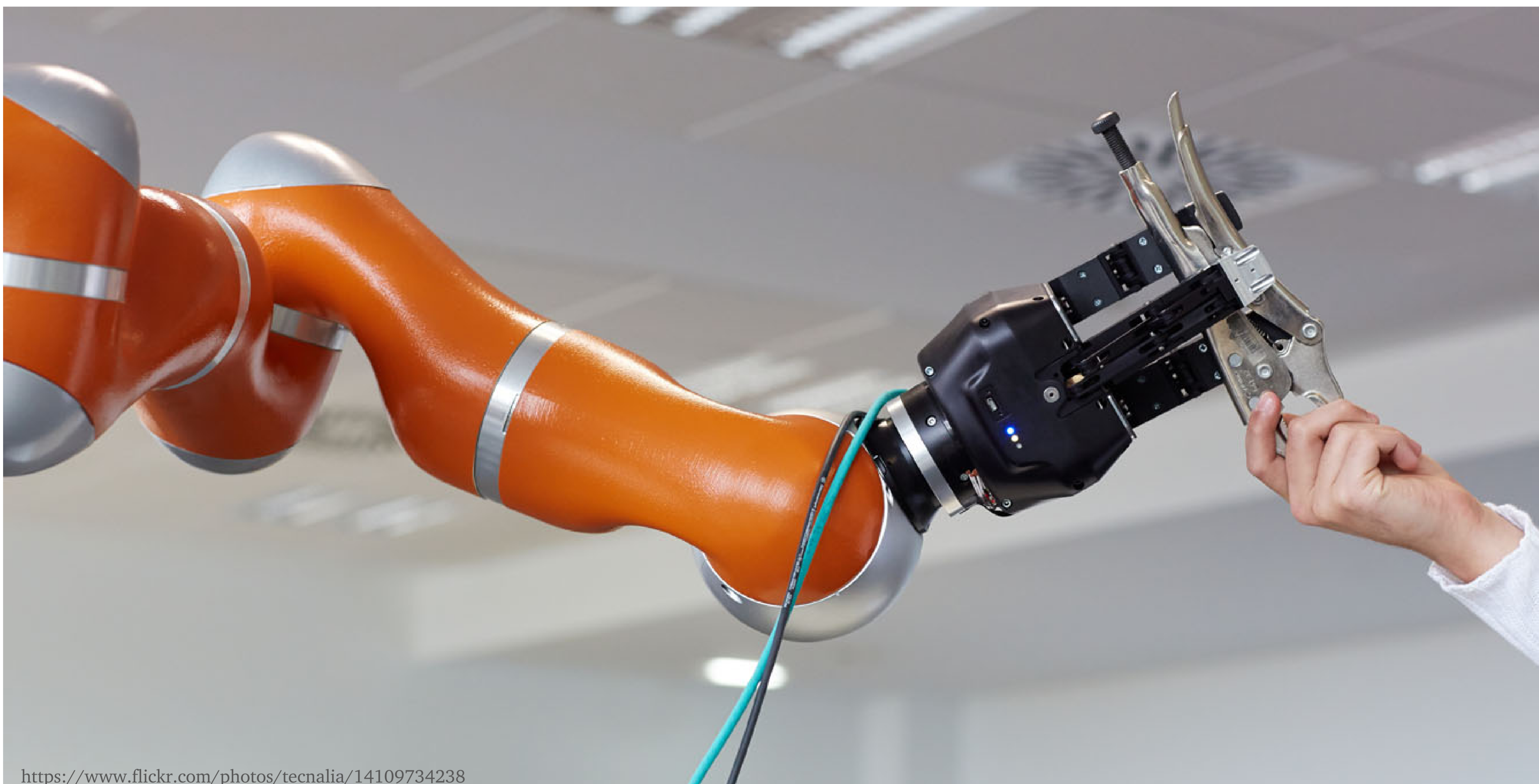
TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



MINT
PLUS²

Technikphilosophie

Projekt MINTplus²: Systematischer und vernetzter Kompetenzaufbau in der
Lehrerbildung im Umgang mit Digitalisierung und Heterogenität
gefördert im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ 2019-23



<https://www.flickr.com/photos/tecnalia/14109734238>

Das Modul dient der Erarbeitung fachspezifischer Kenntnisse und Fähigkeiten auf zentralen Gebieten der Technikphilosophie:

- Klassische Technikkonzepte
- Technik und Natur
- Fortschritt: Kulturpessimismus/Technikkritik, Kulturoptimismus/Evolutionismus,
- Modellierung technischen Handelns
- Technik als System/Medium
- Anthropologische und sozialphilosophische Technikdeutungen
- Technomorphismus
- Mensch-System-Interaktion

Die Studierenden überblicken Techniktheorien und ihre Problemlagen in historischer und systematischer Hinsicht; sie können methodische Zugriffe (etwa der Informatik, des Maschinenbaus, der Nanotechnologie, der Arbeitswissenschaft) in ihrer Unterschiedlichkeit erfassen und deren Leistungen und Grenzen reflektieren; sie können Standards technischer Rationalität relativ zu ihrer kulturellen Einbettung typisieren, Bedingungsfaktoren technischen Wandels/Wechselwirkung kultureller, sozialer, ökonomischer sowie politischer Determinanten analysieren und das Verhältnis technischer und ästhetischer Qualitäten des Künstlichen freilegen.

Das Modul hat einen Workload von 5CP und wird mit einer Studienleistung nach Maßgabe der Dozierenden abgeschlossen.

Das Institut für Philosophie setzt mit seinem Angebot auf die Reflexionskompetenz der Philosophie; Studierende sollen lernen, die Orientierungs- und Begründungsleistungen der Philosophie mit empirischen Zusammenhängen im Bereich der Technik- und Lebenswissenschaften zu vermitteln.



INSTITUT FÜR
PHILOSOPHIE
DARMSTADT



Kontakt:
Andreas Brenneis
FB Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften der TU Darmstadt
Institut für Philosophie
Ansprechpartner MINTplus²
andreas.brenneis@tu-darmstadt.de

Das Projekt MINTplus²: Systematischer und vernetzter Kompetenzaufbau in der Lehrerbildung im Umgang mit Digitalisierung und Heterogenität wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung